



## Protokoll der Hauptversammlung vom Freitag 28.08.2009

---

**Anwesend:** 20 Mitglieder und 2 Interessierte  
**Leitung:** Diego Gheza, Christian Saier  
**Stimmzähler:** Irène Weymuth  
**Protokoll:** Hanspeter Fehr

**Traktanden:**

1. Jahresbericht
2. Kassenbericht
3. Revisorenbericht
4. Varia

---

Die diesjährige Hauptversammlung findet im Rahmen der Euro-NADA in Zürich statt. Diego und Christian begrüßen die anwesenden Mitglieder und interessierten Gäste.

### 1. Jahresbericht

Der vollständige Jahresbericht ist auf der Internetseite von NADA Schweiz im Mitgliederbereich einzusehen. Diego weist auf einige wichtige Punkte des Berichtes hin:

- Im Vordergrund stand im vergangenen Vereinsjahr die Organisation der Euro-NADA in Zürich, was speziell bei den Vorstandsmitgliedern mit einem erheblichen Zeitaufwand verbunden war.
- Die Verhandlungen mit dem Kantonsarzt SG verlaufen recht erfreulich. Ziel ist es, eine für alle Seiten sinnvolle und akzeptable Lösung für die NADA-Behandlung im ambulanten Bereich zu finden und eine Mustervereinbarung zu treffen, die auch in anderen Kantonen zur Anwendung kommen könnte.
- Das Trainertreffen fand im vergangenen Vereinsjahr in Biel statt, auch als Geste gegenüber der aktiven NADA-Bewegung in der Romandie
- Ein hängiges Projekt ist aktuell noch die Übersetzung der NADA-Homepage auf Französisch. Dies ist fast abgeschlossen, muss aber noch aufgeschaltet werden. Vereinsmässig bleibt die Romandie autonom organisiert. Längerfristig würde auch eine Übersetzung auf Italienisch angestrebt. Die Integration dieses Landesteiles bedarf insgesamt noch grosser Entwicklungsarbeit. M.T. Laminet versucht, im Tessin Kontakt mit einem Arzt herzustellen, der am NADA-Protokoll interessiert ist.
- Die Mitgliederzahl der NADA Schweiz ist konstant, leicht ansteigend

## 2. Kassenbericht

Der Bestand des Vereinsvermögens betrug zum Ende des Vereinsjahres Fr. 18'938.05. Die hauptsächlichen Einnahmequellen sind die Mitgliederbeiträge und der 10%ige Anteil aus den NADA-Schulungen.

Ein beträchtlicher Teil des Vereinsvermögens wird nun für die Finanzierung der Euro-NADA verwendet werden. Die Kosten werden höher sein als anfänglich angenommen, können aber aus der NADA-Kasse und mit Sponsoringbeiträgen gedeckt werden.

## 3. Revisorenbericht von Heidy Kleefoot

Die Revisorin stellte bei der jährlichen Revision fest, dass die Kassenführung in allen Teilen korrekt erfolgt ist. Sie dankt Diego für die geleistete Arbeit und beantragt die Genehmigung des Kassenberichtes, was einstimmig erfolgt.

## 4. Varia

→ Emma Studer kann der NADA Schweiz die Auswertung des Fragebogens in der gerontopsychiatrischen Tagesklinik Olten zur Verfügung stellen.

→ Es wird angeregt, ein schriftliches Resumé der Euro-NADA zu erstellen

→ Im Zusammenhang mit der "Erschliessung" des Tessins wird vorgeschlagen, speziell dort, aber auch in der ganzen Schweiz, die stationären Nachbehandler über die NADA zu informieren. In nichtärztlich geführten Institutionen gibt es bezüglich Angebot des NADA-Protokolls noch einige offene Fragen zu klären (vergleiche Traktandum Jahresbericht).

→ Herbert Leherr wird per Oktober 2009, d.h. im Laufe des nächsten Vereinsjahres aus dem Vorstand zurücktreten, was allgemein sehr bedauert wird.

Der Vorstand wird versuchen, die Vakanz zu besetzen. Grundsätzlich kann sich jedes Mitglied um den Sitz im Vorstand bewerben. Aufgrund der Zusammensetzung wäre es optimal, wenn wieder ein Arzt/eine Ärztin Einsitz nehmen könnte. Gewählt würde ein allfälliges neues Mitglied an der nächsten Hauptversammlung. Interessenten können sich gerne bei einem der Vorstandsmitglieder melden. Der jährliche Arbeitsaufwand beträgt in der Regel etwa 4 - 5 Sitzungen à ca. 3 Stunden.

Für das Protokoll: Hp. Fehr

Schaffhausen, 30.08.2009